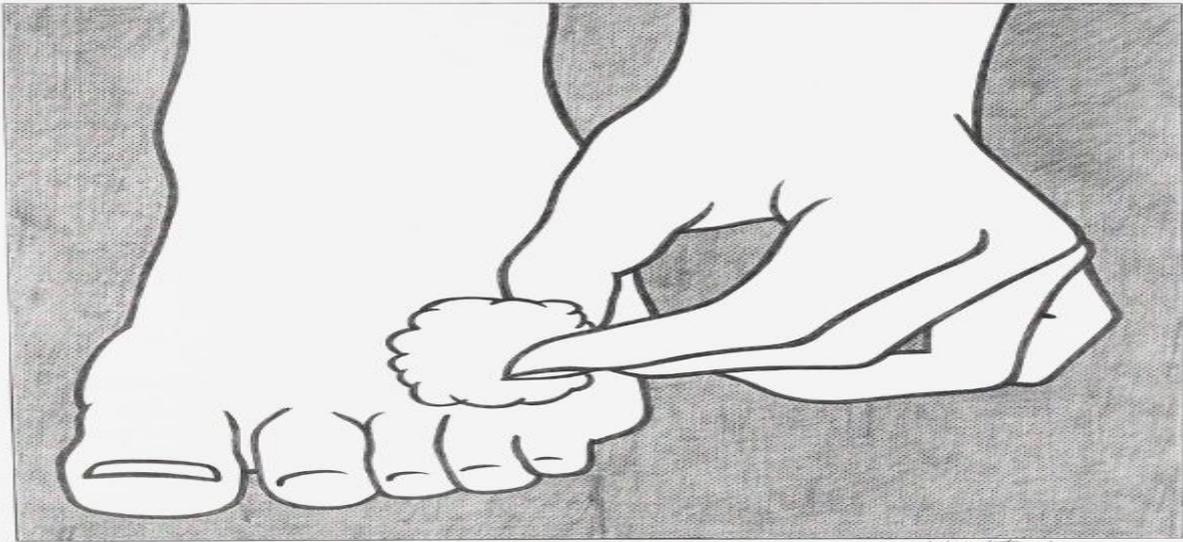


# Foot Medication



## Worum es geht

In seinen Gemälden und Graphiken, die Comic-Strips gleichen, kreierte Roy Lichtenstein eine völlig neue Ästhetik und dies zu der Zeit, in der der Abstrakte Expressionismus in der Kunstwelt vorherrschte. Lichtenstein betonte bewusst die Künstlichkeit seiner Bilder und benutzte flache, einfarbige Punkte, die er per Hand mit Hilfe von Farbe und Schablonen herstellte, so dass der Eindruck einer Rasterung entstand. Auch die Motive waren banal, wie hier die Fußpflege. Die Darstellung diente als Plakat zur Lichtenstein-Ausstellung in der Leo Castelli Gallery, New York (20.5.-30.6.1963), das Stuttgart Exemplar ist eines von 100, die vor der Schrift gedruckt wurden.

Titel	Foot Medication
Inventarnummer	A 1968/GL 1233
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Roy Lichtenstein</u> (Künstler / Künstlerin): * 27. Okt. 1923 New York – † 29. Sep 1997 New York
Datierung	1962?
Technik	Lithographie
Material	Papier (rohweiß)
Maße	Höhe: 58,20cm(Blatt) / Breite: 43,00cm(Blatt) / Höhe: 39,50cm (Darstellung) / Breite: 40,30cm(Darstellung)
Urheberrecht	Estate of Roy Lichtenstein / VG Bild-Kunst, Bonn 2021
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1968 Land Baden-Württemberg

Literatur

Ulrich Arnold und Gunther Thiem: Amerikanische und Englische Graphik der Gegenwart aus der Graphischen Sammlung der Staatsgalerie Stuttgart Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart [17.2.-18.3.1973], Stuttgart-Bad Cannstatt 1973, Nr. 47g / Mary Lee Corlett: The Prints of Roy Lichtenstein. A Catalogue Raisonné 1948-1997, New York 2002, p. App. 3 , Nr. App. 3

---

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)